



WEIHNACHTSPFARRBRIEF

24.12.2023 – 14.01.2024

Kath. Pfarramt St. Martin Luhe, Tel.: 369

www.pfarrgemeinde-luhe.de

Liebe Pfarrgemeinde,



Wenn wir in diesen Tagen die Zeitung aufschlagen oder den Fernseher einschalten, um uns über die Ereignisse in unserer Welt zu informieren, dann könnte man wirklich mutlos werden. Viele Nachrichten erfüllen uns mit großer Sorge.

Doch jedes Jahr wird uns an Weihnachten die Botschaft der Engel an die Hirten zugerufen: **„Fürchtet euch nicht!“** und **„Friede auf Erden den Menschen seiner Gnade!“**

Wo finden wir diesen Frieden? Ist die Botschaft der Engel ins Leere gesprochen?

Über viele Jahre glaubten wir an den Frieden in Europa und hofften, dass es auch in der ganzen Welt friedlicher wird und die Menschen einsehen, dass Hass, Krieg und Streit keine Mittel sind, um unsere Probleme zu lösen. Was wir aber derzeit wieder erleben, schreit zum Himmel und lässt uns fragen:

„Wo bist du, Gott?“ Wer hört noch auf dein Wort? Wer nimmt es auf in seinem Herzen? Wer lebt es und ruft es hinaus in die dunkel gewordene Welt, in der Bomben und Raketen Menschenleben auslöschen, ganze Städte und Landstriche in Schutt und Asche legen, Millionen von Menschen in die Flucht treiben?

Die Waffenlager werden immer voller und die Kirchen immer leerer ...

Die Gefahr ist groß, zu resignieren und den Glauben an Gott, an seine Liebe und seinen verheißenen Frieden zu verlieren. Doch wäre das die Lösung? Niemals!

Ich halte mich da an ein wunderschönes, weihnachtliches Trostwort von Eva-Maria Leiber, das ich Ihnen und Euch weitergeben möchte:

**„Weit draußen schimmert ein winziges Licht,
kaum sichtbar, aber ein Licht!
Zuversicht gibt es und Hoffnung.
Bald wird es wachsen
und in der Heiligen Nacht
leuchtend aufgehen über uns
und all unsere Wege erhellen!“**

Möge die Weihnachtsbotschaft der Engel möglichst viele offene Ohren und Herzen von Menschen guten Willens erreichen!

Mögen Sie und ich zu diesen Menschen gehören!

Dann gibt es so erleuchtete Orte, wie wir sie auf der Titelseite unseres Weihnachtspfarrbriefs sehen.

Dann erleben wir ein „Geborgen sein“ in allen Unsicherheiten der Welt und des Lebens - geborgen im Frieden und in der Liebe Gottes!

In diesem Sinn wünsche ich Ihnen persönlich und im Namen der Pfarrgemeinderäte und Kirchenverwaltungen unserer Seelsorgegemeinschaft von Herzen ein frohes, gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest!

Für das Neue Jahr Gottes Segen, Kraft, Zuversicht und Gottes Licht über all Ihren Wegen!



Herzlichst Ihr Pfarrer Arnold Pirner

GOTTESDIENSTORDNUNG

vom 24.12.2023 – 14.01.2024

Sonntag, 24.12.

4. ADVENTSSONNTAG

Owi



9.00 Eucharistiefeier
Gabi Pschierer für + Vater
Josef Frischholz für + Ehefrau und Sohn
Roswitha Frischholz für + Eltern



HEILIGER ABEND - ADVENIAT

Luhe

!!!

14.30 **Krippenfeier** mit **Krippenspiel**
für Familien mit Kindern



22.00 **Feierliche Christmette**
Pfarrgottesdienst zu Ehren der Geburt Christi

Owi

17.30 **Feierliche Christmette**
Pfarrgottesdienst zu Ehren der Geburt Christi



Bei allen Gottesdiensten am 24.12.
und 25.12. Kollekte für **ADVENIAT!**



Montag, 25.12.

WEIHNACHTEN – ADVENIAT **Hochfest der Geburt des Herrn**

Neudorf

9.00 **Feierlicher Weihnachtsgottesdienst**
Pfarrgottesdienst zu Ehren der Geburt Christi
Fam. Elisabeth Hero f.+ Bruder Bernhard
Geschwister Lorenz für + Mutter und Oma



Owi

10.15 **Feierlicher Weihnachtsgottesdienst**
Annegret Mittelmeyer f.+ Ehemann u. Angeh.
Familie Josef Stahl für + Heinz Pschierer

Luhe

18.00 **Feierlicher Weihnachtsgottesdienst**
Gg. u. Dom. Hirsch für + Ehefrau und Mama
Annemarie Schulze für + Eltern
Fam. H.Kick f.+ Ehefrau, Mutter u. Oma Klara
Fam. Christ. Reichel für + Eltern u. Großeltern
Sr. Blandine f. d. Verstorbenen d. Fam. Schwab



Dienstag, 26.12. Heiliger Stephanus

Luhe

9.00 **Familiengottesdienst**
Günther Sollfrank für + Eltern
Geschwister Rewitzer für + Vater
Elfriede u. Johanna f.+ Eltern A.u.L. Kick, Au
Max Lorenz für + Ehefrau
Geschwister Lorenz für + Bruder Max
Kindersegnung - Opferkästchen



Owi

10.15 **Eucharistiefeier**
Gabi Frischholz für + Eltern
Gerd Frischholz für + Mutter
Bernhard Meiler f. + Eltern u. Schwiegervater
Fam. M. Grünwald f.+ Ehemann, Vater u. Opa
Kindersegnung - Opferkästchen



Mittwoch, 27.12. Hl. Johannes, Apostel und Evangelist

Owi

18.00 **Eucharistiefeier**
Hans Häusler für + Eltern
Marianne Messer f.+ Bruder u. Schwägerin
Segnung des Johannesweins, anschl. Verkostung



Donnerstag, 28.12. Unschuldige Kinder - Fest

Luhe

17.25 **Rosenkranz**
18.00 **Eucharistiefeier**
Familie Meckl für + Ehemann, Vater u. Opa
Hilde Kick für + Schwiegertochter Klara
Hilde Meiller für + Eltern



Samstag, 30.12. Messe der Weihnachtsoktav

Neudorf

18.00 **Vorabendmesse**
Marga Kick für + Tante Theresia Schmidt
Franziska Hero z. E. d. Muttergottes zum Dank
Hans und Greti Schraml z. E. d. Muttergottes



Sonntag, 31.12. Fest der Heiligen Familie

Owi

10.15 **Eucharistiefeier**
Expositur Oberwildenau zum Dank



Luhe

Hl. Silvester
17.00 **Jahresschlussgottesdienst**
Dankgottesdienst der Seelsorgegemeinschaft
Ida Lang für + Ehemann
Rita Hößler für + Antonia Rolf
R. Gleißner f.+ Vater, Freundinnen u. Verw.
Ewiges Licht: Familie Gabi Kreuzer



Montag, 01.01. 2024 NEUJAHR - Welttag des Friedens Hochfest der Gottesmutter Maria

Owi

10.15 **Festlicher Neujahrsgottesdienst**
Fam. Bernhard Meiler z. Ehren d. Muttergottes
Herbert Pschierer für + Bruder Heinz
Agnes Lorenz für + Ehemann, Papa und Opa



Luhe

18.00 **Festlicher Neujahrsgottesdienst**
G. Dietl f.+ Vater G. Hirschmann z. 100.G.tg
Maria Schießl für + Klara Kick
Angelika Sollfrank für + Eltern
Margareta Rewitzer f.+ Brüder Josef und Hans



Dienstag, 02.01. Hl. Basilius d. Gr., Hl. Gregor v. Nazianz

Owi

17.00 **Rosenkranz**

Luhe

17.00 **Rosenkranz**



Donnerstag, 04.01. Wochentag der Weihnachtszeit

Luhe  17.25 Rosenkranz
18.00 Eucharistiefeier
Fam. Christine Reichel f. + Vater u. Opa z St.tg
Emmeram Käs f.+ Schwiegereltern Donhauser
Th. Knorr f.+ Eltern, Schw.eltern u. Schwager

Freitag, 05.01. Wochentag der Weihnachtszeit

Neudorf  18.00 **Vorabendmesse mit Dreikönigsweihe, Aussendung der Sternsinger**
Gertraud Götz für + Ehemann zum Sterbetag
Anna Reichl für + Eltern und Großeltern
Hildeg. Pfab f.+ Schw.eltern u. Geschw. Pfab

Samstag, 06.01. ERSCHEINUNG DES HERRN Afrika-Kollekte

Luhe 9.00 Eucharistiefeier mit Dreikönigsweihe
Aussendung der Sternsinger
Sr. Blandine f. d. Verstorbenen d. Fam. Schwab
Fam. Karin Mittelmaier f.+ Ehemann u. Vater
Hans Kick, Grünau, für + Vater

Owi  10.15 Eucharistiefeier mit Dreikönigsweihe,
Aussendung der Sternsinger
Anna Wahr für + Ehemann, Vater und Opa
Familie Zanner für + beiderseitige Eltern
Geschw. Anzer f.+ Eltern u. Schw. Elisabeth

Sonntag, 07.01. TAUFDE DES HERRN

Owi 10.15 Eucharistiefeier
Empfang der Sternsinger
Elisabeth Fero für + Ehemann zum Sterbetag
Josef Frischholz für + Ehefrau und Sohn

Luhe  18.00 Eucharistiefeier
Empfang der Sternsinger
Elfriede Hofstetter für + Eltern
Maria Beer für + Hans Högler
Erika Merold für + Eltern



Dienstag, 09.01. Dienstag der 1. Woche im Jahreskreis

Luhe 17.00 Rosenkranz 
Neudorf  17.30 Rosenkranz
18.00 Eucharistiefeier
Rosemarie Schrödl für + Ehemann und Vater
Anna Reichl für + Schwiegereltern
Georg Kick für + Eltern

Mittwoch, 10.01. Mittwoch der 1. Woche im Jahreskreis

Luhe  17.30 **6. Weggottesdienst der Erstkommunionkinder**

Donnerstag, 11.01. Donnerstag der 1. Woche im Jahreskr.

Luhe  17.25 Rosenkranz
18.00 Eucharistiefeier
Christa Frimberger für + Verwandtschaft
Elfriede und Siegfried Kreuzer zum Dank
Freundinnen f.+ Silvia Karl u. Gerlinde Weiß

Freitag, 12.01. Freitag der 1. Woche im Jahreskreis

Owi  17.30 Rosenkranz
18.00 Eucharistiefeier
Georg Duschner für + Eltern
Brigitte Lorenz für + Großeltern
Geschwister Anzer für + Mutter zum Sterbetag
E. g. P. für + Vater

Samstag, 13.01. Samstag der 1. Woche im Jahreskreis

Owi 14.00 Taufe von Maximilian Ott
Luhe  18.00 **Vorabendmesse**
Elisabeth Specht für + Eltern und Bruder
Bernhard Bauer für + Vater Christian
Rita Höbler für + Resi und Max Lorenz
Erich und Olga Kammerer f.+ beiders. Eltern

Sonntag, 14.01.

2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Luhe



9.00 Eucharistiefeier
Martin Arnold für + Johann Högler
Geschw. Wildenauer f.+ Eltern u. Geschwister
Fam. Bäumler f.+ Vater und Opa Josef Lang
Ewiges Licht: Josef und Ida Lang

Owi

10.15 Eucharistiefeier
Gabi Pschierer für + Tante Betty
Josef und Christa Stahl für + beiders. Eltern

Gottes Versprechen, dass er bei uns ist,
begleitet uns jeden Tag.

In einer Welt oft so voll von Gewalt und Krieg,

★ die sich immer schneller verändert,
die uns mitunter kalt und fremd vorkommt,

leuchtet uns dieses Versprechen
wie ein helles Licht.

Ein Licht, das uns an Weihnachten
aus dem Gesicht des Kindes
in der Krippe entgegenstrahlt,



das uns Hoffnung und Zuversicht spendet.

Mit dieser Zuversicht im Herzen kann jeder von uns

LICHT für seine Mitmenschen sein.

Termine und Nachrichten ...

Luher Martinsspatzen

Sonntag, 24.12., 14.30 Uhr: Krippenfeier mit Krippenspiel. Treffpunkt um 14.00 Uhr mit Kostümen in der Kirche!

Dienstag, 26.12., 9.00 Uhr: Familiengottesdienst. Treffpunkt um 8.35 Uhr in der Kirche.

Mittwoch, 10.01., 16.00 Uhr: Spielenachmittag im Pfarrheim. Jede/r darf sein Lieblingsspiel mitbringen.

Krippenfeier am Heiligen Abend um 14.30 Uhr in Luhe



Am Heiligen Abend sind alle Kinder unserer Seelsorge-gemeinschaft zur Krippenfeier um 14.30 Uhr in Luhe eingeladen. Auch Eltern, Großeltern und Erwachsene, die sich mit dem Krippenspiel auf das Geschehen der Heiligen Nacht einstimmen lassen möchten, sind herzlich willkommen!

Bitte überlassen Sie aber die vorderen Bänke den Kindern!
Familien sind bei allen Gottesdiensten sehr gern gesehen!

Feier des Heiligen Abends in der Familie



Papst Franziskus ruft uns auf: **„Versuchen wir, Weihnachten im wahren Geist des Evangeliums zu leben, indem wir Jesus in die Mitte unseres Lebens stellen.“**

Stellen Sie auch am Heiligen Abend in Ihrer Familie JESUS, den Mensch gewordenen Sohn Gottes, in den Mittelpunkt! Lesen Sie das Weihnachtsevangelium vor, beten und singen Sie gemeinsam. Wenn Sie den Zettel vom Advent-Hausgottesdienst aufgehoben haben, finden Sie dort einen Vorschlag zur Gestaltung Ihrer Feier zu Hause, ebenso im **Gotteslob Nr. 26**.

Familiengottesdienst am 26.12.2023 in Luhe

Am Fest des Heiligen Stephanus feiern wir um 9 Uhr in Luhe einen Familiengottesdienst, der von den Martinsspatzen musikalisch gestaltet wird. Die Kinder dürfen dabei ihre **Advent-Opferkästchen** abgeben.

Alle Familien laden wir ein, eine persönliche Fürbitte auf einen kleinen Zettel aufzuschreiben, den die Kinder dem Christuskind in die Krippe legen dürfen.

Friedenslicht aus Betlehem

Das Friedenslicht aus Betlehem, das alljährlich in der Geburtsgrotte Jesu entzündet wird, verbindet auf seinem über 3.000 Kilometer langen Weg viele Nationen und Religionen miteinander. Alle eint der Wunsch nach Frieden, gerade in unserer aktuell wieder so unfriedlichen Zeit mit den Kriegen in der Ukraine, im Heiligen Land und vielen anderen Krisengebieten.



Das Licht ist das weihnachtliche Symbol schlechthin. Mit dem Entzünden und Weitergeben des Friedenslichtes aus Betlehem wird an die Weihnachtsbotschaft „Frieden auf Erden“ und den Auftrag, diesen Frieden zu verwirklichen, erinnert. Um ein friedliches Miteinander zu erreichen, müssen wir zuerst mit uns selber in Frieden leben, zufrieden sein, um dann miteinander Grenzen und Schwierigkeiten überwinden zu können.

Bitte nehmen Sie das Friedenslicht mit nach Hause. Es brennt ab dem

23. Dezember in unseren Kirchen. Lassen Sie es daheim als Symbol des weihnachtlichen Friedens brennen und schenken sie es weiter an Freunde, Nachbarn und Verwandte.

Dazu werden auch wieder Friedenslicht-Kerzen zum Preis von **2,- Euro** angeboten. Bitte werfen Sie das Geld in den Opferstock beim Opferlichtständer.

Kollekte für den Pfarrbrief – Kirchenkollekte

Luhe: 177,50 €; Oberwildenau: 202,89 €; Neudorf: 210,85 €.

Vil

Ein herzliches Vergelt's Gott für alle bereits eingegangenen Spenden!

Solche sind auch weiterhin möglich, falls Sie es vergessen haben sollten!

Jahresrückblick 2023 in Zahlen

| | Luhe | Neudorf | O'wildenau |
|------------------|-------------|----------------|-------------------|
| Getaufte Kinder | 14 | 3 | 7 |
| Erstkommunion | 7 | 5 | 11 |
| Trauungen | 2 | --- | 1 |
| Beerdigungen | 14 | 4 | 13 |
| Kirchenaustritte | 7 | 4 | 13 |

„Flucht trennt. Hilfe verbindet“

... so lautet das Motto der diesjährigen ADVENIAT-Aktion für die Christen in Lateinamerika und der Karibik.

Wir alle kennen Bilder von Migranten, die auf völlig veralteten und überfüllten Booten oder Rettungsschiffen auf dem Mittelmeer treiben oder in italienischen Häfen anlegen, wo sie nicht willkommen sind, weil Europa sich immer mehr abschottet.

Ebenso kennen wir aber auch die Bilder der vielen Menschen, die vor dem schrecklichen Krieg in der Ukraine flüchten. Fast täglich sind wir mit diesen Wirklichkeiten konfrontiert: Sie finden vor unserer Haustür statt. Auf der Flucht vor Krieg, Terror und Hunger, vor Aussichts- und Hoffnungslosigkeit wagen es diese Menschen, unter höchstem Risiko ins westliche Europa zu fliehen.

ADVENIAT

Auch in Lateinamerika und der Karibik gibt es große Migrationsbewegungen; diese werden aber in Europa kaum oder gar nicht wahrgenommen, weil diese Menschen nur selten den Atlantik überqueren. Die Lage dort ist aber ganz und gar nicht anders. Menschen sind millionenfach als Migranten unterwegs, weil sie vor lebensbedrohlicher Not fliehen. Einer von fünf geflüchteten Menschen weltweit kommt aus Lateinamerika. Die globalen Auswirkungen von Coronapandemie und Ukraine-Krieg haben Lateinamerika und die Karibik wieder auf die Landkarte des Hungers gebracht. Existentielle Not durch steigende Preise für Lebensmittel und Energie sowie Verfolgung, Gewalt und politische Krisen vertreiben Menschen aus ihrer Heimat. Allein aus Venezuela flohen bisher über 7 Millionen Menschen. Auch in Kolumbien gibt es wegen des anhaltenden Krieges seit mehr als 50 Jahren große Fluchtbewegungen innerhalb des Landes. Weitere „klassische“ Fluchtländer sind Haiti und Kuba, in der letzten Zeit auch immer mehr Ecuador. Die Hoffnungslosigkeit in Lateinamerika nimmt insgesamt zu.

ADVENIAT steht seit über 60 Jahren an der Seite der Armen Lateinamerikas und setzt sich für menschenwürdiges Leben ein. Mit Hilfe von Spenden kann ADVENIAT beim Bau von Migrantenherbergen unterstützen, Menschen psychologisch und seelsorglich begleiten sowie Lebensmittel und Medikamente zur Verfügung stellen.

Gerade an Weihnachten sollte uns das Thema Migration besonders am Herzen liegen! Josef und Maria mussten nach der Geburt mit Jesus nach Ägypten fliehen, um der Verfolgung durch König Herodes zu entkommen.

Unterstützen Sie ADVENIAT dabei, dass die heute Flüchtenden in Lateinamerika und der Karibik Hilfe für ein menschenwürdiges Leben erhalten. Bereits jetzt ein herzliches Vergelt's Gott!



Ein herzliches Vergelt's Gott ...



- unseren Mesnern/-innen (Rita Hösl, Johann Schlegl, Albert und Annemarie Baumann), die vor und an den Feiertagen der Weihnachtszeit besonders viel Arbeit haben,
- allen Helfer/-innen beim Holen, Aufstellen und Schmücken der Christbäume,
- Georg Nickl und Lukas Hagn (Luhe), Hans Schlegl (Neudorf) sowie Werner Anzer und Albert Baumann (OWI) für den Aufbau der Krippen in unseren Kirchen.
- Maria Lehnert + Rita Gleißner, Elisabeth Hero und Annemarie Baumann, die unsere Kirchen wieder besonders festlich schmücken,
- Rita Schimetscheck + Rita Rösch, Stefanie Lindner + Franziska Schmidt und Annemarie Baumann, die in unseren Kirchen den Festtagsputz machen,
- unseren Kirchenchören, Organisten/-innen und Musikern, die unsere Weihnachtsgottesdienste durch Gesang und Musik besonders festlich gestalten,
- unseren Minis und allen Lektoren/-innen und Kommunionhelfer/-innen
- unseren Martinsspatzen und dem Team (Rita Gleißner, Luise Köllner, Petra Irlbacher) für die vielen Mühen bei der Einstudierung des Krippenspiels,
- Karl Weiß für die Besuche in den Altenheimen,
- Regine Balsam aus Weiden und Pfarrer Ambros Trummer, die die Christbäume für St. Martin Luhe und St. Barbara Neudorf gestiftet haben.

Pfarrbüros geschlossen

Die Pfarrbüros sind vom **24.12.2023 bis 08.01.2024** geschlossen.
Sie können uns jedoch **telefonisch unter der Nummer 369** erreichen.

Ab Dienstag, 09.01., sind wieder Bürostunden zur gewohnten Zeit:
Luhe: Dienstag 9 – 11 Uhr; Donnerstag 15.30 – 17.30 Uhr
Oberwildenau: Freitag, 17.30 – 18.00 Uhr.



Aktion Dreikönigssingen

„Gemeinsam für unsere Erde. In Amazonien und weltweit“



Unter diesem Motto richtet das Kindermissionswerk mit der Sternsingeraktion den Blick auf einen ganz besonderen Teil unserer Erde:

Die Amazonasregion, ein Paradies der Vielfalt, der Biodiversität.

Dort wachsen viele Kinder buchstäblich in und mit der Natur auf. Die Menschen, die seit Jahrtausenden in Amazonien leben, bearbeiten und hüten ihren Garten, den Regenwald, den Amazonasfluss. Sie leben von und mit dem, was die Natur ihnen schenkt.

Das Amazonasbecken erstreckt sich über 9 Länder Südamerikas und umfasst ein Gebiet, das 18-mal so groß ist wie Deutschland! Auf einer Fläche von gut 5,5 Millionen Quadratkilometern wächst dort der größte zusammenhängende tropische Regenwald der Welt. Den größten Anteil daran hat Brasilien mit etwa 60 %. Der Amazonas-Regenwald gilt als einer der ältesten und artenreichsten Lebensräume der Welt. Die Regenwaldbäume, die bis zu 70 Meter hoch werden, speichern enorme Mengen an Kohlendioxid und produzieren viel Sauerstoff. Der Amazonas ist der wasserreichste Fluss der Erde und durchfließt Südamerika auf einer Länge von rund 6.500 Kilometern.

Das Ökosystem Amazonien bietet den Menschen dort alles, was sie zum Leben brauchen, aber das System ist auf vielfache Weise bedroht: Überfischung durch kommerzielle Fangflotten, Wasserverschmutzung und Staudammprojekte bedrohen die Lebensgrundlage vieler Familien. Goldgräber haben in der Vergangenheit viele Tonnen Quecksilber in den Amazonas geleitet.

Für landwirtschaftliche Großprojekte, Infrastruktur und Rohstoff-Abbau werden täglich unzählige Bäume gefällt oder abgebrannt. Jede Minute geht etwa eine Regenwaldfläche von rund zehn Fußballfeldern verloren.

Auch unser Konsum hat große Auswirkungen auf den Regenwald: Schulhefte aus Papier, für das Tropenholz gerodet wurde, Kosmetikprodukte und Lebensmittel mit Palmöl oder Smartphones und Tablets mit Bauteilen, in denen die sogenannten „Seltenen Erden“ verarbeitet wurden. Viele Produkte, die wir täglich nutzen, tragen dazu bei, dass der Amazonas-Regenwald mehr und mehr verschwindet.

Auch die Sicherheit und das Leben der indigenen Bevölkerung ist in Gefahr.

Und viele junge Menschen in Amazonien fragen sich: Wie können und wollen wir in Zukunft leben? Müssen wir in die Städte ziehen, um eine berufliche Zukunft zu haben? Wie können wir so leben, dass unsere Menschenrechte, unsere Kinderrechte gewahrt und geschützt werden?

Uns hier in Deutschland stellt sich die Frage: Was können wir tun? Wie können wir uns gemeinsam mit den Menschen in Amazonien und weltweit für unsere Erde einsetzen?

Die Sternsinger machen uns darauf aufmerksam, dass wir alle dazu beitragen können und müssen, Gottes Schöpfung zu bearbeiten und zu hüten (Gen 1,15).

Bitte helfen Sie durch Ihre Spende dabei mit, wenn die Sternsinger zu Ihnen ins Haus kommen!

Bitte beachten Sie: ALLE SPENDEN sind ausschließlich für das Kindermissionswerk und seine Hilfsprojekte in aller Welt bestimmt!

Sternsinger in Luhe

Am **Freitag, 05.01.**, besuchen die Sternsinger bereits alle Firmen und Geschäfte in Luhe und Luhe am Forst.

Die offizielle **Aussendung** findet beim Gottesdienst am **Samstag, 06.01., um 9 Uhr** statt.

Ab 10 Uhr besuchen die Sternsinger die Häuser und Wohnungen in der Lilien-, Tulpen- und Rosenstraße und in den Nebenstraßen, Planstraße, Breiter Rain, Marktplatz, Oberer Markt, Regensburger Straße, Nikolausweg, Am Koppelberg, Igelsteig, Glaubenwieser Straße mit Nebenstraßen und Gießhübel.

Nachmittag: Fortsetzung vom Vormittag, dazu Arsenius-Graf-Straße, Ulmenweg, Rotdornweg und An der Kapelle.



Sonntag, 07.01.:

Vormittag: Finkenstraße, Bussard-, Fasanen-, Habicht-, Falken- und Drosselweg, Luhe am Forst, Schöningerstraße, Waldstraße, Unterer Markt, Kirchenstraße, Ringstraße, Nebenstraßen zum Marktplatz, sowie die Dörfer Meisthof, Seibertshof, Glaubenwies und Au.

Nachmittag: Hinter den Städeln, Luhe am Forst, Grünauer Straße, Heideweg, Grünau, Weidener Str., Leuchtenberger Str., Neudorfer Str., Am Mühlbach.

Am Abend um **18 Uhr** werden sie zusammen mit den Neudorfer Sternsängern beim Gottesdienst wieder empfangen.

Sternsinger in Neudorf

Aussendung am **Freitag, 05.01. um 18 Uhr.**

Am **Samstag, 06.01.**, gehen die Sternsinger **ab 10 Uhr** in drei Gruppen **von Haus zu Haus** und besuchen alle Familien und Haushalte des Dorfes.

Am **Sonntag, 07.01.**, kommen sie um 18 Uhr mit zum **Empfang** nach Luhe.

Sternsinger in Oberwildenaau

Aussendung am **Samstag, 06.01., um 10.15 Uhr.**

Es werden immer noch dringend Kinder und Jugendliche gesucht, die die Minis an diesem Tag bei der Sternsingeraktion unterstützen!!!

Bitte möglichst bald bei Silvia Ippisch oder Alexandra Voit melden!!

Die Aktion findet auf jeden Fall am **Samstag, 06.01.**, statt – in welcher Form, entscheidet sich erst noch. Bitte beachten Sie deshalb die Hinweise in der Zeitung und den Aushang im Schaukasten an der Kirche!

Am **Sonntag, 07.01.**, werden die Sternsinger beim Gottesdienst **um 10.15 Uhr** wieder empfangen.

Sollten Sie nicht zu Hause sein, wenn die Sternsinger bei Ihnen vorbeikommen, können Sie Ihre Spende auch in den Postkasten des Pfarramts werfen oder auf folgendes Konto bei der Raiffeisenbank **überweisen:**

Kirchenstiftung Luhe

DE51 7539 0000 0200 5221 80, Kennwort „Sternsinger“.

Seniorenitzweil im Neuen Jahr

Neudorf: Dienstag, 09.01., 14.00 Uhr im Vereinszentrum.

Luhe: Dienstag, 09.01., 14.30 Uhr im Pfarrheim.

Alle Senioren/innen sind herzlich zu den Treffen eingeladen!

Firmung 2024

Letzte Woche wurde vom Bischöflichen Ordinariat der Termin für die Firmung im Jahr 2024 mitgeteilt:

Samstag, 15. Juni, um 9.30 Uhr.

Firmspender ist **H. H. Domdekan i. R. Johann Neumüller.**

Alle Firmbewerber, die ihre **Anmeldung zur Firmvorbereitung** noch nicht abgegeben haben, bitten wir, diese möglichst bald in der Kirche abzugeben oder in den Postkasten des Pfarramtes zu werfen.

Die Firmvorbereitung beginnt im Januar. Alle Firmlinge laden wir herzlich zur **Mitfeier der Gottesdienste** an den Sonn- und Feiertagen ein!!!

KDFB Luhe – Vortrag „Pflegergrad“



Am **Donnerstag, 11.01., 19 Uhr**, lädt der KDFB Luhe im Pfarrheim zu einem Vortrag zum Thema **„Einstufung in einen Pflegergrad – was muss ich dazu wissen?“** ein. Referentin ist Angelika Niedermeier von der Pflegeberatung Regensburg. Dieses Thema kann früher oder später jede/n betreffen. Alle Interessierten sind herzlich willkommen.

Tauftermine Januar bis Juli 2024

Luhe:



| | | |
|----------|------------|------------|
| Sonntag, | 07.01.2024 | 14.00 Uhr |
| Samstag, | 27.01.2024 | 14.00 Uhr |
| Sonntag, | 18.02.2024 | 14.00 Uhr |
| Sonntag, | 17.03.2024 | 14.00 Uhr |
| Samstag, | 23.03.2024 | Osternacht |
| Sonntag, | 14.04.2024 | 13.30 Uhr |
| Samstag, | 18.05.2024 | 14.30 Uhr |
| Sonntag, | 09.06.2024 | 13.30 Uhr |
| Samstag, | 06.07.2024 | 14.00 Uhr |
| Sonntag, | 21.07.2024 | 14.00 Uhr |

Oberwildenau:



| | | |
|----------|------------|------------|
| Samstag, | 13.01.2024 | 14.00 Uhr |
| Sonntag, | 28.01.2024 | 14.00 Uhr |
| Samstag, | 17.02.2024 | 14.00 Uhr |
| Samstag, | 16.03.2024 | 14.00 Uhr |
| Sonntag, | 24.03.2024 | Osternacht |
| Sonntag, | 14.04.2024 | 14.30 Uhr |
| Samstag, | 18.05.2024 | 13.30 Uhr |
| Sonntag, | 09.06.2024 | 14.30 Uhr |
| Sonntag, | 07.07.2024 | 14.00 Uhr |
| Samstag, | 20.07.2024 | 14.00 Uhr |

Dankeschön-Essen der Pfarrei Luhe



Am **Samstag, 27. Januar 2024**, findet im Anschluss an die Vorabendmesse um **19 Uhr im Pfarrheim St. Martin** wieder ein Dankeschön-Essen für alle Mitarbeiter/innen der Pfarrei Luhe statt. **Dazu sind herzlich eingeladen:**

Die Mitglieder von Pfarrgemeinderat und Kirchenverwaltung, alle Kommunionhelfer/innen und Lektoren/innen, Mesnerin Rita Hösl mit Ehemann Chris, das Kirchenschmuck-Team, der Kirchenchor, Ministrantenbetreuer Georg Hirsch und Diana Held, die Pfarrsekretärin, das Kindergartenpersonal und Willy Lehnert (Hausmeister), das Martinsspatzen-Team, das Kinderkirche-Team, das Seniorensitzweil-Team, unsere Pfarrbriefausträger/innen, die Vorstände der kirchlichen Vereine (KDFB, Kath. Männer, Kolping, KLJB), das Bücherei-Team, Karl Weiß (Besuchsdienst), Maria Schießl (Blumenpflege am Kirchplatz), die Reinigungskräfte von Pfarrkirche, Pfarrheim und Kindergarten, die Himmelsträger, die Familien, die die Altäre bei der Flur- und Fronleichnamsprozession herrichten, alle Helfer/innen beim Aufstellen und Schmücken des Christbaums in der Kirche und am Kirchplatz, beim Aufbau der Krippe und des Heiligen Grabes, sowie alle, die einen Dienst ausüben und in der Aufzählung eventuell vergessen wurden.

Wir bitten um Anmeldung bis 15. Januar entweder per E-Mail an **luhe@bistum-regensburg.de** oder mit den in der Kirche aufliegenden Anmeldezetteln (bitte in der Sakristei abgeben oder in den Postkasten des Pfarrbüros werfen).

Pfarrer Pirner, der Pfarrgemeinderat und die Kirchenverwaltung freuen sich auf einen schönen Abend mit vielen Gästen!

Pfarrgemeinderäte und Kirchenverwaltungen

Die Mitglieder der Pfarrgemeinderäte Luhe und Oberwildenau, sowie die Mitglieder der Kirchenverwaltungen Luhe, Neudorf und Oberwildenau, sind am **Freitag, 19.01.**, zu einem gemeinsamen Treffen im Exerzitienhaus Johannisthal eingeladen. **Abfahrt** mit Pkw (Fahrgemeinschaften) ist **um 18 Uhr** in Luhe und Oberwildenau, jeweils am Kirchplatz.

**Man kann sein Leben auf zwei Arten leben:
Als ob es gar keine Wunder gibt,
oder ob alles, was einem begegnet, ein Wunder ist.**

Albert Einstein

Weihnachtssegens

**Der Herr segne diese Weihnacht.
Er weite unsere Wahrnehmung,
damit Staunen sich regt.
Er fülle unsere Herzen,
damit Funken der Freude erglühen.
Er öffne uns Mund und Hand,
damit das Gute sich vermehrt.
Der Herr segne
dieses Fest seiner Menschwerdung,
damit auch wir zu Menschen werden
und gesegnet sind.**

**Sei gesegnet mit der Kraft des Friedens,
die alles zu ändern vermag.
Sei gehalten von der Stärke der Hoffnung,
die durch Mauern dringt.
Sei getragen mit dem Willen des Werdens,
der ein JA zur Welt bringt.**

Sei gesegnet! Du bist geliebt!



DNA des Glaubens

Aufbruch, Neuanfang ist ein Thema, das eng mit der Kirche und dem christlichen Glauben verbunden ist. Denn zum Aufbruch gehört die Bewegung – und Bewegung ist sozusagen ein Teil der DNA des Glaubens:

Abraham bricht auf in das verheißene Land. Das Volk Israel bricht auf aus der Sklaverei in Ägypten in die Freiheit. Jesus beruft seine Jünger heraus aus ihrem Alltag zu einem Neuanfang als Menschenfischer. Und am Schluss – kurz bevor Jesus aufbricht zu seinem Vater im Himmel – fordert er die Jünger auf, in alle Welt aufzubrechen und den Glauben zu verkünden.

Das Motiv des Unterwegs-seins ist ein roter Faden des Alten Testaments wie auch der Evangelien, der Apostelge-

schichte und der neutestamentlichen Briefe. In der Kirche des Mittelalters, fester Bestandteil von Staat und Gesellschaft, wird das Motiv vom wandernden Gottesvolk zunehmend in den Hintergrund gedrängt, weitgehend vergessen – weil alles so bleiben soll, wie es ist?

Erst in der Neuzeit, in der viele kirchliche Gewissheiten ins Wanken geraten oder zerstört sind, bekommen Aufbruch und Neuanfang neue Bedeutung. Zum Beispiel spricht das Zweite Vatikanische Konzil an vielen Stellen von der Kirche als dem Volk Gottes unterwegs. Obwohl das Konzil auch schon sechzig Jahre her ist, ist dieses Motiv weiterhin hochaktuell. Wieder werden viele kirchliche Gewissheiten der letzten fünfzig Jahre infrage gestellt, und die Antwort darauf kann nicht Stillstand, sondern nur Aufbruch sein.

